



# Lenin – Schlüssel zum Verständnis eines Jahrhunderts

*Ohne Lenin kein Stalinismus, ohne Stalin kein Leninismus. So, wie es den Sowjetherrscher Stalin ohne Lenins ›Vorarbeit‹ nicht gegebenen hätte, so ist – vice versa – auch die Figur Lenins erst durch Stalin geschaffen worden, zumindest jenes Bild von Lenin, welches jahrzehntelang durch die Köpfe von Millionen geisterte.*

Lenin – ein Fanatiker und Putschist, ein Visionär und Held? Wolfgang Ruge geht in dieser außergewöhnlichen politischen Biografie dem Phänomen Lenin nach, zeigt ihn in seiner Widersprüchlichkeit und trifft damit nicht nur die persönliche Tragik des Revolutionärs, sondern die Tragik der sozialen Revolution überhaupt. Ruge zeigt, wie ein ursprünglich auf die Befreiung der arbeitenden Klassen gerichteter Vorsatz unter konkreten historischen Bedingungen immer unkenntlicher wird und schließlich in eine unvorstellbar opferreiche, repressive Herrschaftspraxis mündet.

Ruge zieht eine Bilanz auch seiner eigenen Lebensträume und Irrwege – mit beinahe zerstörerischer Rücksichtslosigkeit. Ein Alterswerk, in dem es ihm gelingt, die Spannung und Wucht des Geschichtsprozesses auf mitunter beklemmende Weise zu entfesseln.

**Wolfgang Ruge** (1917-2006) emigrierte 1933 sechzehnjährig in die Sowjetunion, erlebte den Großen Terror in Moskau, kam 1941 als »Arbeitsarmist« in den Gulag; 1956 Rückkehr in die DDR, wo er bis zu seiner Pensionierung 1982 als Professor im Fachbereich Weimarer Republik an der Akademie der Wissenschaften tätig war. Verfasser von Biografien bedeutender bürgerlicher Politiker, u.a. Gustav Stresemann, Paul von Hindenburg, Matthias Erzberger.



**Wolfgang Ruge**  
Lenin

Vorgänger Stalins

472 Seiten, geb. mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-88221-541-0

€ 29,90 / CHF 43,90

September/Oktober 2010

#### Information

Maren Block

Presse

Matthes & Seitz Berlin

Göhrener Str. 7

10437 Berlin

T: 030 44 32 74 01

presse@matthes-seitz-berlin.de